



In Klein Lafferde sollen die Straßen im Baugebiet „Oberberger Weg“ ausgebaut werden. FOTO: RALF BÜCHLER

# Lengede schreibt rote Zahlen

**Haushalt 2024:** Eine Million Euro Defizit im Ergebnishaushalt – Gemeinde erhöht Grundsteuer und Abwassergebühr

VON MIRJA POLREICH

**Lengede.** „Die Auswirkungen der Krisen der vergangenen Jahre sind auch für die Gemeinde Lengede spürbar“, sagte Bürgermeisterin Maren Wegener (SPD) bei der Vorstellung des rund 352 Seiten starken Haushaltsentwurfs für das Jahr 2024. Denn im Ergebnishaushalt steht für das kommende Jahr ein Minus von rund einer Million Euro.

„Wir haben keine Maßnahmen gekürzt, sondern wollen daran festhalten, damit wir uns weiter entwickeln können“, so Wegener. Um den Fehlbetrag auszugleichen, werde Lengede auf Rücklagen zurückgreifen. Mehr als drei Millionen Euro seien vorhanden, denn die Gemeinde habe in den vergangenen Jahrzehnten gut gewirtschaftet.

Gleichzeitig erhöht die Gemeinde, wie bereits 2022 beschlossen, nun in einem zweiten Schritt die Hebesätze für die Grundsteuer A und B erneut. Zum 1. Januar 2024 liegen diese bei 540 Prozent (2023: 490 Prozent), allerdings weiterhin unter dem Landesdurchschnitt. Hinzu kommt eine höhere Grundgebühren für das Abwasser. Der genaue Betrag stehe noch nicht fest, er soll aber laut Wegener unter 60 Euro liegen (aktuell: 48 Euro). Hintergrund sind die rund zehn Millionen Euro, die in die Kläranlage investiert wurden.

Das Thema Nachhaltigkeit zieht sich wie ein roter Faden durch den Etat. Schließlich wurde Lengede bereits als nachhaltige Kommune ausgezeichnet und will dies auch weiter vorantreiben. Und so soll auch im kommenden Jahr Geld in die Hand

genommen werden für Photovoltaikanlagen, die Anlage von Grünflächen und Maßnahmen gegen die Bodenversiegelung.

In die Planung geht auch eine Radwegverbindung zwischen Woltwiesche und Barbecke. „Es ist zwar eine Landesstraße, aber wir wollen diesen Radweg unbedingt umsetzen – notfalls auch in Eigenregie“, erklärt die Bürgermeisterin. Man hoffe allerdings auf ein Förderprogramm des Landes. Baustart könnte dann im Jahr 2025 sein.

Die Bushaltestellen, die in Lengede noch nicht barrierefrei sind, sollen es in 2024 werden. „Damit sind wir die erste Kommune im Landkreis Peine und im Großraum Braunschweig, die ihre Bushaltestellen barrierefrei ausgebaut hat“, so Wegener.

Erneuert werden auch die Heizungsanlagen in den Grundschulen. Sie sollen noch nachhaltiger werden. Den Anfang macht die Grundschule in Lengede. Kostenpunkt: eine Viertel-million Euro. Auch eine Erweiterung – es sollen zwei Klassenräume sowie ein Fahrstuhl angebaut werden – steht an. Sie schlägt mit 1,5 Millionen Euro zu Buche.

Abgeschlossen werden soll der Straßenendausbau in den Baugebieten „Oberberger Weg“ in Klein Lafferde, „Fuhsestraße“ in Woltwiesche sowie im Baugebiet Broistedt. Die Nachfrage nach Bauplätzen sei nach wie vor groß, derzeit gebe es keine freien Flächen mehr. Im kommenden Jahr plant die Gemeinde allerdings ein neues Baugebiet für etwa zehn Einfamilien- sowie Mehrfamilienhäuser in Woltwiesche zu vermarkten. Ein neues Dienstleistungszentrum entwickelt derzeit ein Investor in Broistedt. Auch Ärzte sollten dort

anziehen, die Gemeinde Lengede stellt für eine Niederlassung 50.000 Euro zur Verfügung.

Einen Löwenanteil im Ergebnishaushalt machen neben den stark gestiegenen Personalaufwendungen von 14 Millionen Euro die Ausgaben für Mieten und Pachten zur Unterbringung Geflüchteter aus. Mehr als eine halbe Million Euro floss 2023 und fließt auch 2024 in diese Position. Großes Ziel sei dabei, keine Sporthallen oder Versammlungszentren zu schließen – denn gerade diese Stätten seien elementar für die Integration von Migranten.

Der Katastrophen- und Brandschutz ist im kommenden Jahr ein weiteres großes Thema in Lengede. „Wir haben bereits zwei von insgesamt fünf Notstromaggregaten bekommen“, schildert die SPD-Politikerin. Damit sollen die Feuerwehr-Gerätehäuser als sogenannte Leuchttürme im Katastrophenfall ausgerüstet werden. „Und auch die Sirenen werden uns weiter beschäftigen.“

Geplant ist zudem der Bau eines inklusiven Spielplatzes gegenüber des Ärztehauses sowie eine Skateranlage. „Wir haben bewusst die freiwilligen Projekte nicht aus dem Haushalt gestrichen“, sagt Wegener. Insgesamt sollen 2024 elf Millionen Euro investiert werden. Gleichzeitig sei der Etat, der vom Rat am Dienstag, 12. Dezember, beschlossen werden soll, aber auch ein erhobener Zeigefinger, „dass wir uns auch als finanziell gut aufgestellte Kommune nicht alles erlauben können und die Mandatsträger in der Pflicht sind, im finanziellen Bereich ihre Schwerpunkte zu setzen“, so die Verwaltungschefin.

## HEINEKE Bauunternehmen GmbH

- Hoch- und Stahlbetonbau
- Innen- und Außendämmung
- Altbausanierung
- Fliesenarbeiten
- Trockenausbau
- An- und Umbauten
- Bauwerksabdichtung
- Zimmerarbeiten

An den Rotten 4 • 31249 Hohenhameln-Ohlum  
☎ 0 51 28 - 6 93 • [www.bauunternehmen-heineke.de](http://www.bauunternehmen-heineke.de)

**Tanzen in Lengede**

**Auch als Geschenkgutschein erhältlich.**

**Neuer Grundkurs**

**Erwachsene Sonntag 14. Jan. um 19 Uhr 8x 1,5 Std. 98 € pro Pers.**

Bei uns werden Sie von ausgebildeten Tanzlehrern unterrichtet.

Info unter 05344 / 802 444  
[info@tsmclub.de](mailto:info@tsmclub.de) [www.tsmclub.de](http://www.tsmclub.de)

**TSM Club e.V.**  
Tanzen · Sport · Musik  
Grubenweg 4a, 38268 Lengede

Jetzt geht's **AB** Abfallwirtschafts- und Beschäftigungsbetriebe Landkreis Peine

## ABFALLKALENDER 2024

**Änderung von Abfuhrbezirken für die Gelben Säcke:**

- **Ilsede 31241:** neue Abfuhrbezirke für Gelbe Säcke 1 und 2  
**Klein Ilsede** gehört zum Abfuhrbezirk 1
- **Vechede: Bettmar**, bisher Abfuhrbezirk 1, gehört jetzt zu Abfuhrbezirk 4, jeweils am Mittwoch

**Online-Kalender**  
Auf der Website [www.ab-peine.de](http://www.ab-peine.de) steht ein individualisierter Online-Kalender zur Verfügung. Die Termine, die nur für eine Ortschaft oder Straße gelten, können ausgedruckt und auch in die Kalenderanwendungen auf mobilen Endgeräten oder den PC übertragen werden. Der Online-Kalender steht auch im Abo zur Verfügung.

**Druckversion**  
Gedruckte Abfallkalender stehen auch in diesem Jahr noch zur Verfügung und können an diesen Stellen abgeholt werden:

- A+B Verwaltung (alle Kalender)
- Wertstoffhof im Abfallentsorgungszentrum Stedum (alle Kalender)
- Wertstoffhof Edemissen (Kalender für Edemissen)
- Wertstoffhof Lengede (Kalender für Lengede)
- Wertstoffhof Wedtlenstedt (Kalender für Vechede und Wendeburg)
- Betriebshof Oberg (Kalender für Ilsede 31241 und Ilsede 31246)
- Wertstoffhof Peine (Kalender für Peine-Kernstadt und Peine-Ortschaften)
- Landkreisverwaltung Kreishaus I und II (Kalender für Peine-Kernstadt und Peine-Ortschaften)
- Rathaus Peine (Kalender für Peine-Kernstadt und Peine-Ortschaften)
- Peine Marketing Tourist-Information (Kalender für Peine-Kernstadt und Peine-Ortschaften)
- Gemeindeverwaltungen (jeweils die dort gültige Kalenderversion)

**A+B Abfallwirtschafts- und Beschäftigungsbetriebe Landkreis Peine**  
Wolterfor Straße 57/59, 31224 Peine  
☎ 05171-7791-0 – [www.ab-peine.de](http://www.ab-peine.de)  
✉ [info@ab-peine.de](mailto:info@ab-peine.de)